Intro: C

C G

Wenn ich vor dem neuen Parkhaus stehe,

Am D G

denk´ ich manchmal dran,

C F

wie das früher hier mal aussah´,

Dm G

eh der grosse Bau be - gann,

C G

dort gleich an der Einfahrt bei der Kasse,

Am D G

da war Schlüters Haus,

C F

und gleich dort, neben der Schranke,

Dm G

da wohn - te die alte Kraus.

Em

Bei der stieg ich regelmässig

A7

jedes Frühjahr über´n Zaun

Dm

und ge - nauso regelmässig

G

wurde ich dafür ver - hau´n.

C G

In den Garten wagten sich die andern

Am D G

Kinder nicht und so

C F

gab´s dar - in zur Mai - käferzeit

Dm G

vielmehr als sonst anders - wo.

C G

Ich seh´ mich noch heute loszieh´n

Am D G

mit dem grossen Schuhkar - ton,

C F

mit den Luftlöchern im Deckel zu

Dm G

man - cher Expedi - tion

Em

und ich rüttelte an Bäumen

A7

und ich wühlte auch im Moos,

Dm

die Er - folge waren prächtig

G

und mein Trickreichtum war groß

Chorus:

Em/ Am/

doch würd´ ich heut noch einmal loszieh´n

Em/ A7/

blieb mein Schukarton wohl leer

Dm G

Selbst ein guter Käfer - jäger

Em Am

brächte keinen Schornstein - feger,

Dm G C C7

keinen Müller, erst recht keinen Kaiser her

F G Em

Es gibt keine Maikäfer mehr,

F G C

es gibt keine Maikäfer mehr.

C G

Hin und wieder sah der alte Schlüter

Am D G

meine Beute an,

C F

der war Maikäferex - perte

Dm G

und er - innerte sich dran,

C G

dass die Käfer damals eine

Am D G

Plage waren, dass so - gar,

C F

dem, der die meisten einfing,

Dm G

eine Prämie sicher war,

Em

Dass die Kinder schulfrei kriegten

A7

für den Maienkäferfang

Dm

und er sagte, dass ihm damals

G

mancher schöne Coup ge - lang.

C G

Und die Zahlen, die er nannte,

Am D G

die be - eindruck - ten mich tief,

C F

so, dass ich mit meiner Beute

Dm G

fast be - schämt nach Hause lief.

C G

Wenn ich heut´ noch einmal halb soviel

Am D G

wie damals fangen könnt´

C F

würd´ ich wohl zum König

Dm G

aller Mai - käfersucher ge - krönt.

Em

Nicht, dass ich vergessen hätte,

A7

wie und wo man welche fängt,

Dm

oder aus dem Alter raus bin,

G

wo es einen dazu drängt,

Chorus:

Em/ Am/

doch würd´ ich heut noch einmal loszieh´n

Em/ A7/

blieb mein Schukarton wohl leer

Dm G

Selbst ein guter Käfer - jäger

Em Am

brächte keinen Schornstein - feger,

Dm G C C7

keinen Müller, erst recht keinen Kaiser her

F G Em

Es gibt keine Maikäfer mehr,

F G C

es gibt keine Maikäfer mehr.

C G

Es gibt wichtigere Dinge,

Am D G

aber ich schrei - be trotz - dem

C F

auf ein Birkenblatt die Noten

Dm G

für ein Käferrequi - em.

C G

Es gibt sicher ein Pro - blem,

Am D G

dessen Er - forschung sich mehr lohnt,

C F

als wa - rum denn heut’ im Parkhaus

Dm G

wohl kein Maikäfer mehr wohnt.

Em

Warum kriecht im Eichbaum,

A7

der davorsteht, keiner im Geäst?

Dm

Wenn mir diese Frage letzten Endes

G

keine Ruhe lässt,

C G

dann viel - leicht, weil ich von ihnen

Am D G

einst ge - lernt hab´, wie man summt,

C F

wie man kratzt und wie man krabbelt,

Dm G

wie man zählt und wie man brummt,

C G

wie man seine Fühler ausstreckt

Am D G

und na - türlich, weil ich find´,

C F

dass sie irgendwie ent - fernte

Dm G

Namens - vettern von mir sind.

Em

Vielleicht ängstigt mich ihr Fortgeh´n,

A7

denn viel - leicht schliess´ ich daraus,

Dm

vielleicht geh´n uns nur die Maikäfer

G

ein kleines Stück vo - raus.

Chorus:

Em/ Am/

doch würd´ ich heut noch einmal loszieh´n

Em/ A7/

blieb mein Schukarton wohl leer

Dm G

Selbst ein guter Käfer - jäger

Em Am

brächte keinen Schornstein - feger,

Dm G Em

keinen Müller, erst recht keinen Kaiser her

F G Em

Es gibt keine Maikäfer mehr,

F G C //

es gibt keine Maikäfer mehr.